

Nach den Sternen greifen

27 Absolventen der Wirtschaftsschule Öhringen feiern ihren Mittleren Bildungsabschluss

Das Foyer ist feierlich geschmückt, der Konzertflügel prominent in Szene gesetzt und der rote Teppich ausgerollt: In diesem festlichen Rahmen gratuliert Abteilungsleiterin Dorothee Humpert dem diesjährigen Abschlussjahrgang zum vorläufigen Höhepunkt der schulischen Laufbahn. Humpert erinnert an die vielen Herausforderungen, die es zu bewältigen galt. „Ihr habt für eure Ziele und Träume hart gearbeitet und euch nicht entmutigen lassen. Zu beobachten, wie ihr ‚groß‘ werdet, wie ihr euch verändert, und wie sich eure Ansichten ändern, ist mit das Schönste am Lehrersein!“

Schulleiter Matthias Kyek ermutigt die Absolventen, nie damit aufzuhören, sich neuen Herausforderungen zu stellen. „Es ist nicht wichtig, wie hoch du springst, sondern wie schnell du wieder aufstehst!“, zitiert er den Fußballlehrer Jürgen Klopp. Wie im Fußball gehe es auch im Leben nicht immer nur geradlinig vorwärts. Aber mit einem guten Team im Rücken lasse sich alles erreichen. Sein Dank gilt an diesem Abend dem gelungenen Zusammenspiel von Eltern, Lehrkräften, Verwaltung und Hausmeister. Ein besonderer Dank geht an die Verantwortlichen der Juniorenfirma, die nicht nur das Schulhaus geschmückt und die Verpflegung übernommen haben, sondern auch zur Freude aller eine Fotobox zur Erinnerung an diesen besonderen Abend organisiert haben.

Den Blick in die Zukunft richten Elternvertreterin Carina Keilbach und der Vertreter der Wirtschaftsjuvenen Michael Bögner. Keilbach wünscht den Absolventen, dass sie zu Persönlichkeiten werden, „die sich nicht wegducken, sondern leidenschaftlich für ihre Anliegen streiten, ohne dabei den Respekt und den herzlichen Blick auf den anderen zu verlieren.“ Verantwortung für sich und andere zu übernehmen, ist auch ein Anliegen Michael Bögners. „Der Status quo, den wir heute genießen, ist nicht das Ergebnis von *flow*, sondern von *work!*“ Umso mehr freue er sich, Marco Hofmann den Preis für die beste Leistung im Fach Wirtschaft zu überreichen. Viktor Wagner und Filip Madzo erhalten mit einem Notenschnitt von 1,7 den Preis des Fördervereins der Kaufmännischen Schule für die beste Gesamtleistung.

Der Höhepunkt des Abends ist unumstritten die Ausgabe der Zeugnisse, Preise und Belobigungen durch die beiden Klassenlehrer Bernd Kohler und Lukas Wagner. Viel Dank und noch mehr Geschenke gibt es von Seiten der Absolventen „für die Toleranz, Kraft und Energie, die Sie für uns aufbrachten und mit der Sie unsere Launen ertrugen. Ohne Ihre Standpauken würden wir heute hier nicht stehen!“